



Podium

**GESUNDHEITSSYSTEM AM LIMIT:
WER ZAHLT DIE RECHNUNG?
WESHALB DIE GESUNDHEITSKOSTEN STEIGEN
- UND WAS WIR DAGEGEN TUN KÖNNEN**

Mittwoch, 9. September 2026, 19.00 bis 20.30 Uhr
Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

GESUNDHEITSSYSTEM AM LIMIT: WER ZAHLT DIE RECHNUNG? WESHALB DIE GESUNDHEITSKOSTEN STEIGEN – UND WAS WIR DAGEGEN TUN KÖNNEN

Jeden Herbst das gleiche Bild: Mit steinerner Miene verkünden die Behörden einen neuerlichen Anstieg der Gesundheitskosten und damit der Krankenkassenprämien – und bei den Schweizer Haushalten folgt die grosse Ernüchterung. Seit Jahren kennt die Kurve nur eine Richtung: nach oben. Medizinische Innovationen und der demografische Wandel treiben die Kosten in immer neue Höhen und bringen das Gesundheitssystem ans Limit. Gegensteuer zu geben tut not – doch wie kann es gelingen?

Wir diskutieren die komplexen Treiber des steten Kostenanstiegs, wo Einsparungen sinnvoll und machbar sind und wie viel Gesundheit wir uns künftig noch leisten können, wollen oder sollten.

Gäste

- Dr. Felicitas Holzer, Institut für Biomedizinische Ethik, Universität Zürich
- Prof. Dr. med. Andreas Kistler, Chefarzt Innere Medizin im Kantonsspital Frauenfeld und Autor von «Die Kostenexplosion im Gesundheitswesen»
- Dr. med. Bettina Balmer, Nationalrätin FDP Kanton Zürich, Gesundheitspolitikerin

Leitung/Moderation

- Joëlle Albrecht, Fachverantwortliche Nachhaltige Gesundheitsversorgung, Institut Neumünster
- Jean-Daniel Strub, Leiter Institut Neumünster
- Sebastian Muders, Leiter Fachbereich Umwelt- und Gesundheitsethik, Paulus Akademie

Unkostenbeitrag (inkl. Umtrunk)

CHF 30 / CHF 20*

* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie und FKSZ, mit KulturLegi, AHV/IV- oder Studierenden-Ausweis

Anmeldung erwünscht bis Sonntag, 6. September 2026.

Alle Veranstaltungen auf paulusakademie.ch